

1771.

28. März Joh. Georg Liebel aus Neukirchen, starb den
22. Jan. 1776 daselbst.
5. April Wilh. Gotthelf Fickelscherer aus Delsnitz, Dia-
konus zu Kirchberg, starb den 23. Nov. 1798.
27. Febr. 1777.
9. = Gottfr. Friedr. Christian Mitscherlich aus Wei-
ßensee, Pastor in Nausitz bei Weißensee, tobt.
7. April 1777.
13. = Romanus Friedr. Reuscher aus Mühlberg, Theo-
log oder Kaufmann daselbst. 24. März 1777.
24. = Christian Gottlob Springsfeld aus Weisensfeld, 7220
Regimentsquartiermeister, dann Adjudant, pensionirt
in Kösen, starb 1829. 19. April 1775.
29. = Friedr. Christian Schlenkert aus Dresden, Finanz-
sekretär in Dresden, starb in Tharand 1826 den
6. Juni. Er ist der Verf. mehrerer historischer
Romane. Zuletzt war er Sekretär und Lehrer an
der Forstakademie. 2. April 1776.
30. = Traugott Leber. Weber aus Eisleben, Pastor zu
St. Annen in der Vorst. Eisleben. 10. Juni 1771.
2. Mai Joh. Dav. Dörfel aus Niebra bei Gera, studirte
Theologie in Leipzig und hielt sich 1810 noch da-
selbst auf.
4. = Joh. Heinr. Pohle aus Dresden, verschollen.
8. März 1772.
4. = Christian Friedr. Schneider aus Lauchstädt, Dr. 7225
jur. und Advokat daselbst. 3. Febr. 1777.
13. = Aug. Rud. v. Gerßdorff aus Großenhayn, wirk-
licher Appellationsrath beim Appellationsgericht.
14. = Friedr. Georg v. Graffen aus Dresden, Extraneeer,
Postmeister in Artern.
14. = Carl Wilh. Goldammer aus Leipzig, Archidiaako-
nus in Pegau, dann Superintendent und Ober-